

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der katholischen Pfarrgemeinde Sankt Nikolaus in Bad Vilbel am 7. Oktober 2021 von 20 Uhr – 21:30 Uhr

Teilnehmer:

Hauptamtliche:

Pfarrer Herbert Jung
Gemeindereferentin Petra Bastian

Pfarrgemeinderat:

Antje Engering
Christina Heckmann
Sabine Matern
Thomas Trepohl
Jürgen Werner, Vorsitzender

Als Gast:

Andreas Hübel

Es fehlen entschuldigt: Monika Burkard, Christine Bartels, Thomas Bürger, Sofia Elsen-Messmer, Christine Herget, Cornelius Klodt, Martin Knipf

TOP 1: Protokoll vom 2. September 2021 und Stand der Abarbeitung der offenen Punkte

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten PGR-Sitzung.

- **Rückblick Neubürgerempfang am 5. September:** Insgesamt kamen vier Neubürger, darunter ein Ehepaar – von der Gemeinde waren deutlich mehr Personen anwesend.
- **Rückblick Benefizkonzert am 17. September:** Ca. 200 Personen besuchten das Konzert. Der Erlös des Benefizkonzerts beträgt 3.700 EUR plus 2 x 1.000 EUR aus der Caritaskasse. Insgesamt wurden 5.700 EUR an die Caritasstelle des Bistums Trier überwiesen.
- **Gemeindefest am 31. Oktober:** Das Gemeindefest wird von der Jugend organisiert. Mit Herrn Jung wurden die Details besprochen – es wird wie geplant ein Weißwurstfrühstück angeboten.
- **Radtour am 24. Oktober von 11 – 16 Uhr:** Die Broschüre mit den Details für die Radtour zu den Kirchen in der zukünftigen Großpfarrei Süd liegt in den Kirchen aus.
- **Arbeitskreis KITA St. Nikolaus:** Dörte Heuschuch und Christine Bartels werden einen ersten Termin für den Arbeitskreis vereinbaren. Der Arbeitskreis kümmert sich darum, wie junge Familien mit kleinen Kindern besser angesprochen und in das Gemeindeleben integriert werden können.
- Petra Bastian berichtet, dass ein weiteres Treffen mit Eva Raboldt die das neue **Familienzentrum im Quellenpark** im Auftrag der evangelischen Christuskirchengemeinde leiten wird, stattfinden wird, um zu besprechen, wie eine ökumenische Zusammenarbeit gestaltet werden kann. Die Stadt bietet die Räumlichkeiten für das Familienzentrum. Allerdings sind Schaukästen am Familienzentrum für die Information der Öffentlichkeit von der Stadt nicht erwünscht.

TOP 2: Pastoraler Weg: Pfarrversammlung und Lenkungsausschuss

Am 3. Oktober fand im Anschluss an den Gottesdienst eine Pfarrversammlung statt, an der ca. 30 Personen teilgenommen haben. In kurzen Vorträgen wurden die Ergebnisse der 3 Teilprojekte Liturgie, Diakonie und Verkündigung vorgestellt. Die Diskussion der Pfarrversammlung drehte sich dann eher um andere Themen wie die Verbesserung der Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit von St. Nikolaus und die KITA.

Der Lenkungsausschuss zum pastoralen Weg hat das Dokument mit den Ergebnissen aus den drei Teilprojekten der Pfarrei Wetterau Süd final abgestimmt und an Andreas Münster vom Dekanat zur weiteren Verwendung geschickt. Es wird darum geworben, dass sich Personen finden, die die Dokumente der drei neuen Großgemeinden (Pfarreien) zusammenführen. Das Dekanat wird es bis Sommer 2022 geben, die leitenden Pfarrer der neuen Großgemeinden werden Anfang 2022 benannt.

TOP 3: Aktuelles zu den COVID-19-Regeln

Die Anzahl der Gottesdienstbesucher bzw. die Höchstgrenze der Personen in der Kirche ändert sich nicht. Weiterhin gilt eine Anmeldepflicht für die Gottesdienste. Gottesdienste als 2G- Veranstaltungen sollen in der nächsten PGR-Sitzung diskutiert werden.

TOP 4: Bericht der Hauptamtlichen

Herr Jung bringt das folgende Thema auf: Klimaschutz ist ein wichtiges Thema, auch für uns. Dies betrifft u.a. die Heizungen in den Kirchen, die zu Gottesdiensten nur auf relativ niedrige Temperaturen aufgedreht werden.

Der St. Martinsumzug der KITA wird nur in kleinen Gruppen stattfinden.

Advent:

- An den vier Adventssonntagen wird es am Nachmittag Andachten geben („Stille im Advent“).
- Am Christkönigsfest ist angefragt, ob die Jugendband und/oder der Jugendchor den Gottesdienst musikalisch gestalten können.
- Am Patrozinium wird die Erwachsenenband den musikalischen Rahmen gestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst soll ev. ein Mittagessen angeboten werden. Es muss noch verabredet werden, wer sich um die Organisation kümmert.

Küster: St. Nikolaus sucht ab November einen Küster, der an ca. 30 Tagen im Jahr die Kirche für die Gottesdienste vorbereitet. Die Stelle des Küsters ist kein Ehrenamt, sondern eine bezahlte Stelle. Die Bekanntmachung der Suche wird über den Newsletter und auch im Gemeindebrief veröffentlicht.

TOP 5: Geplante Veranstaltungen des Förderverein St. Nikolaus

Der Förderverein St. Nikolaus e.V. wird die folgenden 2G-Veranstaltungen

durchführen.

Das Flohmarktteam (Flohmarkt am 1. und 2. Novemberwochenende) benötigt noch Ordner, um die Einhaltung der COVID-19-Regeln zu gewährleisten. Geplant ist weiterhin: eine Lesung für Kinder bis 12 Jahren und ein Adventscafe am 3. Adventwochenende.

Zu beachten: Alle Veranstaltungen müssen in den Saalkalender eingetragen werden.

TOP 6: Jahresanfangsklausur des PGR

Der PGR verabredet sich zu einer Jahresanfangsklausur an einem Samstag Anfang 2022 (9-12 und 13-16 Uhr). Ein Thema wird Klimaschutz sein. Liste der Themen und Ort für die Klausur wird der PGR noch festlegen.

TOP 7: Verschiedenes

- Firmung 2022: Die Firmung im kommenden Jahr wird am 15.10. für alle 10 Gemeinden der neuen Großpfarrei Wetterau Süd in einer Kirche geplant.
- Andreas Hübel merkt an, dass er das Abschließen der Glastür zur Parkplatzseite in St. Nikolaus nach Anfang des Gottesdienstes kritisch sieht und weist darauf hin, dass diese Tür für Notfälle auch als Ausgang genutzt werden sollte. Pfarrer Jung merkt an, dass nur Türen zur Parkseite der Kirche als Ausgang dienen sollen. Jürgen Werner wird im Verwaltungsrat besprechen, dass Notausgangsschilder angeschafft und angebracht werden sollen, um Verwirrung bezüglich der Ausgänge zu verhindern.
- Vor der Kirche in Dortelweil waren Anti-Impfbroschüren ausgelegt, die alle entsorgt wurden.
- Anwohner der Kirche in Massenheim baten in einem Brief darum, ob die Glocken sonntags in Herz Jesu eine Stunde später läuten könnten, da sie sehr laut seien. Es gibt keine kirchlichen Vorgaben, wann Glocken läuten sollen. Im PGR stimmen 3 Mitglieder für eine Verlegung des Glockengeläuts, alle anderen enthalten sich der Stimme.

Die nächste PGR-Sitzung findet am 3. November 2021 um 20 Uhr statt, Ort wird noch mitgeteilt.

Geschrieben:

Christina Heckmann
(Schriftführerin)

Genehmigt:

Jürgen Werner
(Vorsitzender des Pfarrgemeinderates)